

## GIBT ES NOTEN?

Die Schüler:innen, die in der Theaterklasse unterrichtet werden, erhalten im Zeugnis eine zusätzliche Bemerkung über die Teilnahme an der Theaterklasse. Auf Noten im schulischen Sinn wird bewusst verzichtet. Die Kinder lernen aber, vom Theaterteam bewertet zu werden und Leistungen selbst einzuschätzen.

**Ihre Kinder werden nicht mit zusätzlichen Prüfungen oder erheblichem Lernaufwand belastet.**

## WER KANN DIE THEATERKLASSE BESUCHEN?

Geeignet für die Theaterklasse sind alle Mädchen und Jungen, die Spaß am Theaterspielen haben. Vorkenntnisse und Bühnenerfahrung sind nicht notwendig. Die Bereitschaft, im Team an einem Theaterprojekt zu arbeiten, die Freude am Ausprobieren des eigenen körperlichen Ausdrucks sowie am Präsentieren sollten natürlich vorhanden sein!

## WIE GEHT ES NACH DER 6. KLASSE WEITER?

Die Schüler:innen können ab der Mittelstufe am Wahlfach Theater teilnehmen. Auch die Mitwirkung am Wahlfach Sound&Light zur Gestaltung der Bühnentechnik (Licht, Ton, Bühnenaufbau) ist ab der Mittelstufe möglich.



## ANMELDUNG FÜR DIE THEATERKLASSE

Die Anmeldung für die Theaterklasse erfolgt mit der Einschreibung für die 5. Klasse und ist **für die Jahrgangsstufen 5 und 6 verbindlich.**

Schüler:innen der Theaterklasse stehen alle drei Ausbildungsrichtungen (naturwissenschaftlich-technologisch, sprachlich sowie sozialwissenschaftlich) offen.

## KAROLINENGYMNASIUM ROSENHEIM

Ebersberger Straße 3  
83022 Rosenheim

**FON** 0 80 31-365 19 01

**MAIL** [karogym@schulen.rosenheim.de](mailto:karogym@schulen.rosenheim.de)

**WEB** [www.karogym.de](http://www.karogym.de)

Einen Überblick über die aktuellen Aktivitäten der Theaterklasse finden Sie auf der Schulhomepage.

**THEATER-KLASSE**  
Unterrichtsprofil für den Theaterunterricht  
in der 5. und 6. Klasse



**KARO**  
KAROLINENGYMNASIUM  
ROSENHEIM



## WAS IST EINE THEATERKLASSE?

In einer Theaterklasse haben die Schüler:innen in der 5. und 6. Jahrgangsstufe zusätzlich zum Pflichtunterricht alle 14 Tage zwei Stunden Unterricht im Fach Theater. Dabei geht es nicht um die Vermittlung theoretischer Zusammenhänge, sondern um das praktische, kreative Spiel. Zudem werden auch in anderen Unterrichtsfächern immer wieder Methoden des szenischen Lernens angewendet.

Die Theaterklasse hat also insgesamt nur eine Stunde mehr als die anderen Klassen. Durch den Theaterunterricht wird die Klasse schnell zum Team, das sich als Theaterensemble versteht und voneinander und miteinander in vielfältiger Weise profitiert.

**„BEIM THEATERSPIELEN LERNE ICH GANZ VIEL ÜBER MICH SELBST, WER ICH BIN UND WER ICH NOCH SEIN KANN, EIN MENSCH, EINE PFLANZE, EIN TIER ODER EIN GANZ FREMDES WESEN. EIGENTLICH KANN ICH ALLES SEIN! WIE COOL!“**

(Schülerin einer Theaterklasse, 6. Jahrgangsstufe)

## WARUM GIBT ES AM KARO EINE THEATERKLASSE?

Seit der Gründung gehört Theater wesentlich zum Profil unserer Schule und trägt entscheidend zur Persönlichkeitsbildung junger Menschen bei. Diese Kompetenzen wollen wir durch das Zusatzangebot „Theaterklasse“ besonders fördern:

### 1. ENTWICKLUNG DER PERSÖNLICHKEIT

- ♦ die eigene Person bewusst wahrnehmen
- ♦ über sich selbst hinauswachsen
- ♦ die Konzentrationsfähigkeit und das Durchhaltevermögen stärken
- ♦ körperliche und sprachliche Ausdrucksmöglichkeiten kreativ erweitern
- ♦ sich selbst wertschätzen

### 2. STÄRKUNG SOZIALER FÄHIGKEITEN

- ♦ Teamgeist, Toleranz und Wertschätzung in der gemeinsamen Arbeit einüben
- ♦ Verantwortung auf der Bühne übernehmen
- ♦ Vertrauen in die Gruppe gewinnen
- ♦ lernen, Feedback angemessen aufzunehmen und konstruktiv mit ihm umzugehen
- ♦ die eigene Meinung ehrlich und angemessen äußern
- ♦ Spaß und Gemeinschaft in der Gruppe erleben

### 3. AUSEINANDERSETZUNG MIT KUNST, SPRACHE UND BEWEGUNG

- ♦ mit Leib und Seele Theater erfahren
- ♦ gemeinsame Theaterbesuche und -exkursionen durchführen
- ♦ Gespür für Ästhetik und Spannung auf der Bühne entwickeln
- ♦ mit Sprache und Bewegung experimentieren
- ♦ lernen, frei vor Publikum zu sprechen



## WIE LERNT MAN IN DER THEATERKLASSE?

Persönliche Erfahrung im Spiel und gemeinsamen Miteinander stehen bei der Arbeit am jeweiligen Projekt im Zentrum des Theaterunterrichts. Ausprobieren und Experimentieren sind wichtige Bestandteile dieses Fachs, ebenso wie die Auseinandersetzung mit den vielen Facetten des Theaters, zum Beispiel der Improvisation, Bühnentechnik und Kulissenerstellung. Natürlich gibt es bei geeigneten Gelegenheiten im Laufe des Schuljahres Präsentationen auf der Bühne und ein Abschlussprojekt am Ende der 6. Klasse. Neben den Theaterlehrkräften, die an der Schule tätig sind, wird die Klasse auch von unserem Theaterpaten, dem Schauspieler und Theaterpädagogen Yannick Zürcher, unterstützt.

